Folgende Sponsoren haben den Förderverein unterstützt:

Volksbühne Balhorn, Lothar Neumann,
Kulturverein, Helmut Löber,
Firma B. Braun Melsungen AG,
Gemeindevorstand Bad Emstal,
Autohaus Michael Möller und Ernst Möller,
Dachdeckerbetrieb Martin Kuhnert GmbH,
Baustofffachhandel Wilhelm Löber GmbH,
Baugeschäft Ritter und Föbus,
Landfrauen Balhorn, Frau Christel Grede,
VDK, Ilse Klein, Balhorn,
Getränkefirma Mander, Balhorn,
Lions-Club Wolfhagen,
Hofladen, Anette Wicke,
Kasseler Sparkasse,
Heeresmusikcorps, Kassel,
Gemischter Chor Balhorn,
Chor d. Freien Sport- u. Kulturvereins, Hoof,
Freier Volkschor Bad Emstal,
Gesangverein 1871 Martinhagen,
Volkschor Niedenstein,
Musikschule Wolfhagen,
Posaunenchor Balhorn,
Panflötenspieler Rumovar, Kassel,
Arztpraxis Dr. Gutmann, Grevenbroich,
Holzbau Wilhelm Mette GmbH,
Jungbauern-Club Bernd Mülot,
Orthopädie-Schuhe GmbH, Helmut Bernhardt,
Weinhandel Karl-Heinz Dorer, Balhorn,
Falken-Apotheke Kaufungen, Gerhard Peter,
Raiffeisenbank e.G. Wolfhagen,
und viele Privatpersonen.

Der folgende freie Raum ist speziell für Sie reserviert!

Werden Sie Mitglied im Förderverein!

Der Verein unterstützt folgende Maßnahmen:

- die Restaurierung der Deckenmalerei,
- die Sanierung der Balhorner Orgel und
- die Renovierung der Balhorner Kirche,
- die Balhorner Kirche über den lokalen Bereich hinaus bekannt zu machen,
- das Kulturerbe auch für künftige Generationen zu bewahren.

Sie können dazu beitragen!

Förderverein zur Renovierung und Erhaltung der evangelischen Kirche Balhorn e.V.

1.Vorsitzende: Rita Schaab
Auf der Röde 9
34308 Bad Emstal – Balhorn
☎ 05625/5981

E-Mail: schaab@renovierung-kirche-balhorn.de
Homepage: www.renovierung-kirche-balhorn.de

Bankverbindungen:
Kasseler Sparkasse
Konto-Nr.: 170 000 464
BLZ: 520 503 53
Raiffeisenbank Wolfhagen
Konto-Nr.: 217220
BLZ: 520 635 50

Fotos und Layout von Reinhard Reitze
Version Montag, 20. August 2007

Renovierung

Evangelische Kirche Balhorn

Förderverein zur Renovierung und Erhaltung der evangelischen Kirche Balhorn e.V.

Die ev. Pfarrkirche war eine Wehranlage mit Chorturm des 15. Jahrhunderts mit offenem Wehrgeschoss. Die barocke Kirchturmhaube wurde in 1724 erbaut. Im ehemaligen Chorraum gab es ein kuppelartiges Gratgewölbe und eine Sakramentsnische von 1488.
Das von 1743–1748 von Giovanni Ghezzy mit innen halbrundem, außen dreiseitigem Schluss erbaute Schiff, wurde in den Jahren 1893 – 1895 durch den Landeskirchlichen Architekten Gustav Schönermark mit Seitenschiffen verbreitert und völlig erneuert. Vor ihrer Einweihung am 31.10.1895 erhielt die Kirche eine Orgel mit 2 Manualen und 15 Registern.

AKTIVITÄTEN DES FÖRDERVEREINS

Der am 19. April 2002 gegründete Förderverein hat es sich zur Aufgabe gemacht, Spenden für die Restaurierung der Deckenmalerei, der Orgelrestaurierung und der allgemeinen Renovierung der evangelischen Kirche Balhorn einzuwerben. Alle Aktivitäten, wie die Veranstaltungen vom „Tag des offenen Denkmals“, musikalische Darbietungen in der Kirche – z.B. Heeresmusik-Korps u. viele andere mehr wurden in der Presse veröffentlicht. Bis zum 31.12.2006 gingen 75.000,- € Spenden auf dem Konto des Fördervereins ein. Allen Spendern sagen wir an dieser Stelle ganz herzlich **DANKE**!

Das **Deckengemälde** wird seit Mai 2007 restauriert. 1895 wurden für die Malerei organische Bindemittel wie Alaun, Pigmente und Leinfarbe verwendet. Stellenweise ist die Malschicht extrem pudrig und rieselt bei Berührung ab.1948 wurde der Hintergrund der Deckenmalerei übermalt und dabei stellenweise so stark gesäubert, dass Flecken entstanden. Zurzeit reinigen die Restauratoren die Malerei mit sehr feinen Ziegenhaarbesen.

Der Inhaber einer Glaswerkstätte in Weimar saniert die Kirchenfenster. Die bunten Glasfenster stellen eine kostbare Besonderheit dar. Sie bestehen aus sog. Tischkathedralglas und Antikglas. Die drei großen Buntglasfenster aus dem Chorraum wurden ausgebaut und werden in der Werkstatt wieder hergestellt und die schadhaften Bleieinfassungen erneuert.

Im **Mittelschiff der Kirche** befindet sich zur Zeit ein Gerüstaufbau bis unter die Kirchendecke. Das Deckengemälde und die restlichen Renovierungsarbeiten sollen bis zum 1. Advent 2007 fertiggestellt werden. An diesem Sonntag soll die Einweihung der Kirche vorgenommen werden. Der Einbau der Orgel erfolgt voraussichtlich im ersten Quartal 2008.